

## Verarbeitungshinweise

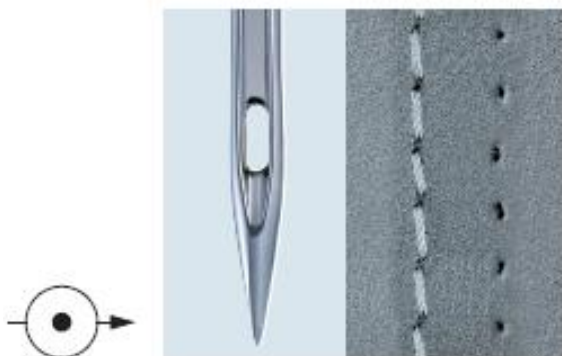
# Gummizüge

### Form des Stanzteiles

V-Form	Beste Lösung. Größte Breite an der Buggkante, dort, wo die höchste Dehnung erforderlich ist. Breite des Stanzteiles verändert sich proportional zur notwendigen Dehnung.
Streifenform:	Nur zu empfehlen, wenn die Breite ausreichend ist, um die erforderliche Dehnung aufzunehmen.
umgekehrte V-Form:	Kritisch. Wenig Dehnung an der Buggkante, obwohl sie dort notwendig ist. Nicht zu empfehlen.
Wichtig:	Sperrband verwenden, um Überdehnung beim Ausleiten zu verhindern.

Nutzbare Dehnung unserer Standardgummizüge: ca. 90 – 100 % – entsprechend der Satra-Norm. Bei Überdehnung besteht die Gefahr von Beschädigungen der Gummifäden. Ein weiteres Kriterium ist die für diese Dehnung benötigte Kraft, sie ist abhängig von der Breite und der Qualität des Gummizuges. Jaeger Gummizüge sind sehr kräftig, wodurch eine Überdehnung erschwert wird – ca. 1 N pro mm Breite.

### Form der Nadeln



Nur Rundkopfnadeln verwenden. Schneidnadeln beschädigen oder durchtrennen die Gummifäden, so dass die Elastik ihre Funktion verliert.

Zusätzliche Nähte auf dem Gummizug vermeiden.

## Untertritt

Unsere Empfehlung: 10 mm – Absolutes Minimum 8 mm

Stichdichte: max. 6 Stiche auf 10 mm

Das Qualitätskriterium ist hier die Nahtfestigkeit – Jaeger-Gummizüge haben eine sehr hohe Nahtfestigkeit.

## Riemchen

Anwendungen: elastische Einsätze in Riemchen oder Riemchen komplett aus Elastik

Problematik: Oft hohe Dehnung beim Tragen oder beim Anziehen  
Große Kraftereinwirkung auf relativ schmale Gummizüge.

Empfehlung: Jaeger Artikel 28110 – deutlich höhere Resistenz gegen Verletzungen durch Nadelstiche, da aus synthetischen Gummifäden hergestellt.  
Besonders hohe Kraftaufnahme bei großer Dehnung, dadurch wird die Gefahr der Überdehnung minimiert.

Technische Angaben sind typische Durchschnittswerte. Die technischen Angaben, anwendungstechnische Hinweise und Verarbeitungshinweise sind aufgrund unserer Praxiserfahrungen und nach bestem Gewissen gegeben, entbinden den Verwender aber nicht von Prüfungen mit Originalsubstraten, um die Eignung unserer Produkte für den beabsichtigten Einsatzzweck unter Berücksichtigung aller anwendungsrelevanten Einflüsse zu bestimmen.



**Gebrüder Jaeger GmbH**  
Otto-Hahn-Str. 7, D-42369 Wuppertal, Germany  
Tel. +49 (0)202 24656-0, Fax +49 (0)202 24656-39  
sales@jaeger-ttc.de www.jaeger-ttc.de